

Medienmitteilung

SWL Energie AG und RTB Regionale Technische Betriebe unterzeichnen Absichtserklärung für eine mögliche Fusion

Wildegg und Lenzburg, 19. Oktober 2026

Die SWL Energie AG und die RTB Regionale Technische Betriebe sowie deren Eigentümerinnen haben eine gemeinsame Absichtserklärung unterschrieben, um eine Fusion der beiden Unternehmen im Detail zu prüfen. Im Zentrum der Überlegungen stehen die Stärkung der Versorgungssicherheit, die Nutzung von Synergien sowie die langfristige Weiterentwicklung und Wettbewerbsfähigkeit beider Unternehmen.

Hintergrund der vertieften Fusionsabklärungen sind die sich verändernden Rahmenbedingungen im Markt sowie die strategischen Ziele der beiden Unternehmen. Eine Fusion bietet die Chance, vorhandene Stärken gezielt zu bündeln, Synergien zu nutzen und die Versorgungssicherheit langfristig zu stärken. Gleichzeitig sollen Möglichkeiten zur Verbesserung der Kostenstruktur und zur weiteren Stärkung der Marktposition geprüft werden. Mit einer Fusion von SWL und RTB könnten diese Herausforderungen gemeinsam als starkes regionales Unternehmen bewältigt werden.

Nicht Bestandteil der Fusionsabklärungen ist die Wasserversorgung. Die Wasserversorgung von Lenzburg und Ammerswil bleibt in der eigenständigen SWL Wasser AG bestehen. Die Wasseranlagen und die Bauverwaltungsdienstleistungen der RTB sollen ebenfalls weiterhin als Gemeindeverband der Einwohnergemeinden Möriken-Wildegg und Niederlenz bestehen bleiben.

«Mit der Unterzeichnung der Absichtserklärung und dem bereits laufenden Projekt verfolgen wir das Ziel, eine gute Entscheidungsgrundlage für alle vier Gemeinden zu schaffen. Gleichzeitig wollen wir im Sinne der im Energiesektor notwendigen Wachstumsstrategie die Basis schaffen, dass später auch weitere Kooperationen und Fusionen mit unserem regionalen Versorgungsunternehmen möglich sind.» beschreibt Andreas Schmid, Stadtpräsident Lenzburg, das Vorhaben. Jeanine Glarner, Gemeindeamman Möriken-Wildegg, erläutert: «Als Miteigentümerin können wir von den Grössenvorteilen profitieren, ohne unsere Mitbestimmung aus den Händen zu geben.» Ariane

Fankhauser, Vizeammann Niederlenz, betont: «Die neue Aktiengesellschaft wird eine interessante Arbeitgeberin mit dem Ziel, kundenorientierte innovative Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Damit kann sie ein wichtiges Unternehmen für die regionale Wertschöpfung sein und verfügt über die Voraussetzungen für ein gesundes Wachstum.» Patrick Braun, Gemeindeammann Staufen, ergänzt: «Die positiven Erfahrungen mit dem Zusammenschluss der Elektrizitätsversorgung Staufen und der SWL sind eine optimale Basis für weitere regionale Zusammenschlüsse.»

Weiteres Vorgehen

Mit der unterzeichneten Absichtserklärung ist noch kein definitiver Entscheid über eine Fusion erfolgt. In den kommenden Monaten werden die Eckwerte der neuen Aktiengesellschaft erarbeitet, die Beteiligungsverhältnisse ermittelt, die vertraglichen sowie finanziellen Rahmenbedingungen für die Fusion ausgearbeitet und die Bevölkerung über das Vorhaben an verschiedenen Informationsveranstaltungen informiert.

Eine Fusion setzt die Zustimmung des Einwohnerrates und der Stimmberechtigten der Stadt Lenzburg, der Gemeindeversammlungen von Möriken-Wildegg und Niederlenz sowie des Gemeinderats Staufen voraus.

Am 29. Oktober 2026, 19.30 Uhr, findet in der Gemeinde Möriken-Wildegg (Weiterbildungszentrum der TFB AG, Lindenstrasse 10, Wildegg) und am 4. November 2026, 20.00 Uhr, in der Gemeinde Niederlenz (Gemeindesaal, Rössligasse 6, Niederlenz) je eine erste öffentliche Informationsveranstaltung statt. In Lenzburg wird am 16. November 2026, 19.30 Uhr, im Rahmen der Information des Einwohnerrates Lenzburg (Alter Gemeindesaal, Metzplatz 2, Lenzburg) öffentlich informiert. Die verschiedenen Veranstaltungen stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Lenzburg, Staufen, Möriken-Wildegg und Niederlenz offen.

Weitere Auskünfte:

Andreas Schmid
Stadtpräsident Lenzburg
Direkt 079 626 08 55

Ariane Fankhauser
Vizeammann Niederlenz
Direkt 076 582 33 80

Jeanine Glarner
Gemeindeammann Möriken-Wildegg
Direkt 079 279 79 51

Patrick Braun
Gemeindeammann Staufen
Direkt 079 690 44 43

Die **SWL Energie AG** (SWL) ist eine Aktiengesellschaft im Eigentum der Stadt Lenzburg und der Einwohnergemeinde Staufen. Die SWL versorgt die Stadt Lenzburg, die Gemeinde Staufen und weitere umliegende Gemeinden mit Strom, Gas, Wärme sowie Telekommunikation und erbringt verschiedene Dienstleistungen in diesem Umfeld.

Die **RTB Regionale Technische Betriebe** (RTB) sind ein Gemeindeverband im Eigentum der Einwohnergemeinden Möriken-Wildegg und Niederlenz. Die RTB versorgen die beiden Verbandsgemeinden mit Strom, Wärme sowie Wasser und erbringen Dienstleistungen in diesem Umfeld sowie in den Bereichen IT und Bauverwaltung.